Rezensionen von Buchtips.net

Gabriel Burns: Rand der Gezeiten

Buchinfos

Verlag:	Universal Music Group (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Hörbuch
ISBN-13:	978-3-8291-2076-0 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	0.00 Euro (Stand: 01. Januar 1970)

Bakerman schickt seinen Mitarbeiter Schmidt los, um Joyce Kramer und Larry Newmann einen neuen Auftrag zu erteilen: Ein lange gesunkenes Schiff ist wieder aufgetaucht und die drei sollen es untersuchen. An Bord angekommen merken sie schnell, dass Einiges nicht in Ordnung ist. Während Schmidt und Joyce sich um mysteriöse Fingerabdrücke kümmern, befreit Larry eine Frau und macht dabei eine schreckliche Entdeckung.

Nach den Ereignissen der letzten Folge "Weiss" ist "Rand der Gezeiten" ein weiterer Neustart der Serie. In einem Gespräch zwischen Bakerman und Schmidt werden die bisherigen Ereignisse der Serie zusammengefasst. Dies ist nicht nur für neue Hörer eine gelungene Hilfestellung, sondern bietet auch den Stammhörern nochmals Gelegenheit, das komplexe Gabriel-Burns-Universum zu erfassen.

Die eigentliche Geschichte bietet die gewohnte Mischung aus Mystik und Undurchschaubarkeit, die diese Serie auszeichnet. Im Blickpunkt stehen Joyce und Larry, deren Erlebnisse auf dem Schiff neue Punkte aufwirft, jedoch auch auf alte Handlungspunkte Bezug nimmt. Mit Schmidt gibt es eine mysteriöse neue Figur, die einen großen Reiz auf den Hörer ausübt. Insgesamt kommen in dieser Folge jedoch recht wenige Figuren zum Einsatz. Auf Steven Burns wartet der Hörer vergeblich.

Beeindruckend sind einmal mehr die Sprecher. Bianca Krahl als Joyce Kramer gibt ihrer Stimme ein hartes, beinahe gefühlloses Timbre, das neue Seiten der Figur zeigt. Als Schmidt ist Andreas Ksienzyk neu dabei, der diese Figur eindrucksvoll interpretiert. Ein weiteres Highlight ist der Auftritt von Esther Münch als Maureen, die von Larry befreit wird. Weiterhin sind Gerald Paradies, Ernst Meincke und Jürgen Kluckert als Erzähler zu hören.

Der Start in einen neuen Abschnitt von Gabriel Burns wurde nicht nur inhaltlich gewagt, sondern auch äußerlich umgesetzt. Die Covergestaltung wurde dahingehend verändert, dass der rote Rahmen um das Bild verschwunden ist. Dadurch kommt das jeweilige Motiv besser zum Ausdruck.

Mit "Rand der Gezeiten" stellen die Macher von Gabriel Burns unter Beweis, dass das Erzählmaterial der Serie noch lange nicht ausgereizt ist. Diese Folge besticht durch eine gute Story, die von einem tollen Soundtrack unterstützt wird. Die relativ kurzen 55 Minuten vergehen wie im Fluge. Insgesamt eine Folge, die neue Hörer interessieren und alte Hörer zufrieden stellen wird.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[15. Juni 2011]